



*Frühlingszauber auf der Sonnenterrasse  
der Casa Santo Stefano im Malcantone*

### **Entspannen und Geniessen im Malcantone**

Kaum zu glauben, dass an der Flanke der pulsierenden Wirtschaftsmetropole Lugano ein Flecken Erde sich behauptet, das die Gemächlichkeit sein Eigen nennt. Die kleingekammerte Landschaft des Malcantone breitet sich zwischen dem Lago di Lugano und dem Monte Lema auf einer Fläche von 76 km<sup>2</sup> aus. Über sanfte Hügel erstreckt sie sich bis auf eine Höhe von über 1600 m.

Vor Ponte Tresa zweigt eine Landstrasse ab, die sich in weiten Teilen unter einem Tunnel dichter Baumkronen von Dorf zu Dorf schlängelt. In Miglieglia angekommen, begrüsst die Casa Santo Stefano ihre Hotelgäste mit provinziellem Charme. Aus Stein und Holz gebaut, berankt mit einem Geflecht wilder Kletterpflanzen, ist dieses alte Haus inmitten schmaler Gassen die passende Bleibe für jeden Naturfreund. In den beiden historischen und stilvoll renovierten Tessinerhäusern erwartet den Besucher eine besondere Atmosphäre. Mit selbstgebackenem Brot, hausgemachter Konfitüre und reichhaltigem Frühstück an urchigen Holztischen erweckt das etwas andere Albergo längst vergessene Emotionen. Dank der wieder gewonnenen Langsamkeit im Herzen werden das dolce far niente oder auch die Wanderferien, in der wildromantischen Hügellandschaft, zum wahren Genuss.

#### **Casa Santo Stefano**

**Christian und Angeli Wehrli, Tel. 091 609 19 35, [www.casa-santo-stefano.ch](http://www.casa-santo-stefano.ch)**

Quelle: Der Gartenbau 5.13